



**Deutscher Verband für Bildungs-
und Berufsberatung e.V.**

Berufsentscheidung als Sinnsuche

*dvb und Julia Friedrichs diskutieren über Beratung
und Werte*

Schwerte, 01. Mai 2015

Fast 60 Jahre gibt es den Deutschen Verband für Bildungs- und Berufsberatung. Seine aktuelle Jahrestagung in Bonn widmet er dem Thema „Beratung braucht Werte. Bildungs- und Berufsberatung zwischen Tradition und beschleunigter Moderne“. „Entscheidung über den Berufsweg, das ist immer auch ein Stück Lebenszielplanung“, sagt Birgit Lohmann, Vorsitzende des dvb. „Und dabei spielen die eigenen Wertsetzungen eine entscheidende Rolle.“

Darüber wollen sich die Beraterinnen und Berater, teils engagiert tätig in den Agenturen für Arbeit oder bei anderen Beratungsanbietern, teils selbstständig mit eigener Beratungspraxis, intensiv austauschen - vom 8. bis zum 10. Mai. Werte müssen diskutiert werden. Und dazu hat der dvb auch prominente Gäste eingeladen. Den Auftakt am Freitag macht Julia Friedrichs, Bestseller-Autorin mit Büchern über sogenannte Eliteeinrichtungen in Deutschland, über Ideale und aktuell in vielen Talkshows, weil sie ein aufregendes Buch zum Thema Erben geschrieben und dafür mit vielen Betroffenen gesprochen hat. Aber auch Hadi Schmidt-Ei Khaldi wird kommen, der Stellvertreter von Lamy Kaddor beim Liberal-Islamischen Bund. „Wir denken, wir haben uns ein spannendes Thema vorgenommen. Wir sprechen über die Werte in unserer Gesellschaft. Aber wir wollen in Bonn auch über die Werte mit unseren Ratsuchenden diskutieren und schließlich auch darüber, was unsere eigenen Werte als Beraterinnen und Berater ausmacht.“

Zu dieser interessanten und thematisch weit greifenden Veranstaltung sind auch Nichtmitglieder eingeladen. Das Programm und Möglichkeiten zur Anmeldung finden sich unter www.dvb-fachverband.de/anmeldung.html

dvb Presseinformation

Der Deutsche Verband für Bildungs- und Berufsberatung (dvb) e.V. ist ein ehrenamtlich arbeitender Zusammenschluss von BeraterInnen verschiedener Träger, Wissenschaftlern und Organisationen, deren Tätigkeitsfeld die Beratung zu Berufs-, Karriere- und Bildungsfragen umfasst. Ziel des dvb ist es, zur Professionalisierung und Qualitätsentwicklung beruflicher Beratungsangebote beizutragen. Hierzu führt er den Dialog mit Vertretern relevanter Politik- und Verwaltungsbereiche (Politische Parteien, BMAS, BMBF) sowie Interessengruppen (Gewerkschaften, Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände) und fördert die Fachlichkeit und Vernetzung der Mitglieder. Der dvb ist Mitglied in verschiedenen Dachorganisationen für Beratung (Internationale Vereinigung für Schul- und Berufsberatung IAEVG/AIOSP, Deutsche Gesellschaft für Beratung DGfB, Nationales Forum für Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung nfb).

Für Rückfragen der Redaktion:

Karl-Heinz P. Kohn

dvb Öffentlichkeitsarbeit

pr@dvb-fachverband.de

www.dvb-fachverband.de